



**Der Magistrat  
STADT GROSS-UMSTADT**

**Groß-Umstadt, den 11.10.2023**

## **Niederschrift**

### **7. Ortsbeiratssitzung Dorndiel vom 14.09.2023**

#### **Anwesend:**

##### **Ortsvorsteher**

Herr Karl-Heinz Dührig

##### **stellvertretender Ortsvorsteher**

Herr Mirco Dührig

##### **Ortsbeiratsmitglied**

Frau Rotraud Haußmann

Frau Ramona Völker

##### **Bürgermeister**

Herr Bürgermeister René Kirch

##### **Magistrat**

Frau Stadträtin Ursula Münch

##### **Seniorenbeirat**

Herr Dr. Peter Ditter

##### **Schriftführerin**

Frau Ursula Deckert

#### **Nicht anwesend:**

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 22:12 Uhr

# **Tagesordnung:**

## **7. Ortsbeiratssitzung Dorndiel am 14.09.2023**

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 15.12.2022
3. Mitteilungen des Magistrats
4. Sachstandsberichte zu erledigten/unerledigten Anregungen
5. Neubau Trinkwasserbehälter Dorndiel / Beschluss der Vorzugsvariante  
Vorlage: 250/0059/2023
6. Abgeschlossene Pflegemaßnahmen Winter 2022/2023 im Stadtgebiet Groß-  
Umstadt  
Vorlage: 220/0053/2023
7. Nachlese - Ausblick Seniorennachmittag
8. ÖPNV
  - 8.1. Probleme Pendler GU2-VIAS
  - 8.2. Parkabstand Bushaltestelle Friedhof
  - 8.3. Rückschnitt Bäume auf Busstrecke
9. Nutzung Wirtschaftsweg: Radheimer Straße - Landesstraße
10. Mitteilungen und Anfragen

## **Zu TOP 1      Begrüßung**

Herr Dührig eröffnete die Sitzung um 20:00 Uhr im Bürgertreff. Er begrüßte zur 7. Ortsbeirat-Sitzung den Bürgermeister der Stadt Groß-Umstadt, die Vertreterin des Magistrats und des Seniorenbeirates, die Ortsbeiratsmitglieder sowie die interessierten Bürger Dorndiels.

Es wurde frist- und formgerecht eingeladen  
Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

## **Zu TOP 2      Genehmigung der Niederschrift vom 15.12.2022**

Herr Dührig bat die Ortsbeiratsmitglieder um Genehmigung der Niederschrift der 6. Ortsbeiratssitzung.  
Diese wurde einstimmig von den anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern genehmigt.

## **Zu TOP 3      Mitteilungen des Magistrats**

Herr Bürgermeister René Kirch teilt mit:

- Die Energiewende ist angesichts der enormen klimatischen Herausforderungen in aller Munde und eine der ganz großen Aufgaben der aktuellen Zeit. Im Zuge dieser Wende ersetzen zunehmend erneuerbare Energien, wie Wasser- und Solarkraft, Windenergie, Erdwärme und nachwachsende Rohstoffe die fossilen Energieträger. „Groß-Umstadt wird seinen Teil dazu beitragen“, sagt Bürgermeister René Kirch und führt weiter aus: „Ich unterstütze den Ausbau der erneuerbaren Energien, so auch die Windkraft. Wir wollen bis 2030 den Strom, den wir vor Ort verbrauchen, hier in unserer Stadt regenerativ erzeugen.“  
Die Realisierungschancen für die Windenergiestandorte sind deutlich gestiegen. Bis Ende 2023 soll die Flugsicherungsanlage „Funkfeuer Charlie“ am Standort Ringheim durch ein weniger störanfälliges System ersetzt werden. Die Projektumsetzung wird daher im Dialog mit dem Projektpartner intensiv weiterverfolgt.  
Am Dienstag, den 19.09.2023 findet ein „Info-Abend zu den geplanten Windkraftanlagen“ in der Kath. Kirche Dorndiel statt, zu dem alle Dorndieler Bürger eingeladen sind. Ein Informationsbrief wurde vorab an die Dorndieler Bürger durch den Ortsvorsteher verteilt.
- Hinsichtlich der Entwicklung „Der Pastorale Raum“ hat sich die Kirche auf den Weg gemacht: Pfarrei Groß-Zimmern, Pfarrgruppe Otzberg, Pfarrgruppe Groß-Umstadt, Pfarrgruppe Reinheim/Groß-Bieberau und die portugiesisch sprechende katholische Gemeinde. Der kath. Pfarrer Erhard Weillbacher (Groß-Umstadt) wird am 1. Oktober nach fast 40 Jahren in den Ruhestand verabschiedet. Pfarrer Frank Blumers ist Leiter des Pastoralraums und Manfred Göbel ist Koordinator im Pastoralraum. Vor den Sommerferien wurde das vorläufige Immobilienkonzept des Pastoralraums vorgestellt. Es geht hierbei um die

langfristige Sicherung der finanziellen Situation. Es werden nicht alle Kirchen erhalten werden können, ebenso nicht alle Pfarrzentren. Zur Diskussion steht die Aufgabe von vier Kirchen, darunter auch Klein-Zimmern, Dorndiel, Georgenhausen und Wiebelsbach. Über das Gemeindezentrum St. Wenzel ist noch nicht entschieden und auch bei der ev. Kirche stehen Strukturreformen an.

- Zur Kindergartensituation: Es werden zwei neue Kindergärten in Groß-Umstadt gebaut. Hinsichtlich der Kinderbetreuung in Dorndiel wurden diverse Gespräche geführt. Es wird irgendeine Form der Lösung mit den Eltern angestrebt.
- Zum Winzerfest gibt es wieder eine Busverbindung. Diesmal allerdings nicht so wie in den vergangenen Jahren, sondern es wird den Winzerfest-Bus und den Linien-Bus-Verkehr geben. Das Winzerfest-Ticket kann im separat eingerichteten Winzerfestbus gekauft werden und berechtigt eine Person auf allen Linien zu beliebig vielen Fahrten. Für die Nutzung der regulären Bahn- und Buslinien sind gesondert Tickets über den RMV oder die DADINA zu erwerben. Zum 75. Winzerfest wird es ein Jubiläumsgläschen mit Stiel geben und keine klassischen „Säntis-Becher“ wie in den vergangenen Jahren.
- Beim Glasfaser-Ausbau sind in allen Stadtteilen (außer Dorndiel) die Glasfaser-Firmen unterwegs um diese zu bewerben. Es gibt eine Liste welche Themen für den Stadtteil interessant sind.  
Mit Kleestadt, Klein-Umstadt und Richen hat die Firma Deutsche Glasfaser in Zusammenarbeit mit der Entega in drei Stadtteilen bereits für Interessierte diesen wichtigen Ausbau bis ins Haus sichergestellt. In den Stadtteilen Heubach, Wiebelsbach, Raibach und Semd beginnen in den nächsten Monaten die Planungen für den Ausbau. Nun unterbreiten sie dieses Angebot in der Kernstadt. Nun fehlt noch Dorndiel, was jedoch definitiv fest zugesagt war. Der Bürgermeister hat sich dafür eingesetzt, dass die Deutsche Glasfaser und Entega auch in Dorndiel ein Angebot für den Glasfaserausbau unterbreiten. Dies wird zurzeit noch geprüft. Er wird aber nicht lockerlassen, schließlich sollen alle die Möglichkeit haben von dieser Technologie zu profitieren. Es müssen sich während der sogenannten Nachfragebündelung jedoch mindestens 33 Prozent der anschlussfähigen Haushalte für einen Glasfaseranschluss entscheiden, damit der Ausbau für das Unternehmen wirtschaftlich darstellbar ist.
- Die Abriss-Arbeiten am Schwimmbad sind jetzt in vollem Gange. Jedoch wurden mehr unterschiedliche Stoffe (Fliesen/Fugenmaterial/Beton/Holz oder Metall) gefunden, die allesamt sorgsam getrennt und verbracht werden müssen, als bisher angenommen. Es gab zwar Verzögerungen, dennoch sind die Arbeiten gut im Zeitplan. Die Testphase des Schwimmbads ist für Mai 2024 geplant.
- Die Haushalts-Satzung wurde von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Umstadt am 28.04.2022 beschlossen. Im Haushaltsplan schlägt zu buche, dass die Stadt Groß-Umstadt in Dorndiel drei Gebäude (Bürgertreff, Friedhofshalle und Feuerwehrhaus) besitzt und unterhält.

## Zu TOP 4      **Sachstandsberichte zu erledigten/unerledigten Anregungen**

### Friedhof

Die bis jetzt monierte Sanierung des Friedhofs steht nach wie vor auf der unerledigten Liste. Jetzt wird ein Friedhofssanierungs-Konzept für alle Friedhöfe der Stadt-Groß-Umstadt erstellt. Bis zum Jahr 2024 soll dann eine IST-Stands-Liste vorliegen um die Sanierungen aller Friedhöfe der Stadt Groß-Umstadt anzugehen. Positiv sei zu erwähnen, dass das Kriegerdenkmal in Dorndiel komplett freigeschnitten wurde.

### Jugendkeller

Das Thema hat sich jetzt erledigt, da der Schlüssel des Jugendkellers an den Ortsvorsteher Karl-Heinz Dührig übergeben worden ist. Er hat nunmehr die Schirmherrschaft in allen Belangen des Jugendkellers. Diverse Gespräche mit evtl. Nutzerinteressenten werden inzwischen geführt.

### Zustand der geschotterten Straßen – Hirschbergstraße u. Am Haag

Zu unserem Antrag (Protokoll vom 13.04.2022 und 20.09.2022 – Straßen haben mittlerweile massiv ausgefahrene Löcher, in denen das Wasser stehen bleibt) diese Straßen wieder verkehrstechnisch herzurichten haben wir bisher keine Rückantwort erhalten.

**Antrag:** Bitte um einen Termin mit dem zuständigen Sachbearbeiter/in um zu klären, welche Lösung man hier finden kann.

### Feldwege

Ortsvorsteher Herr Dührig hat sich mit dem Jagdpächter Herrn Mehring, zu dem bereits in mehreren Protokollen dokumentierten Vorgang, unterhalten. Die Gespräche von Herrn Mehring mit der Stadt Groß-Umstadt verliefen recht konstruktiv.

### Wirtschafts- und Radweg

Der Misthaufen am Ende des Wirtschafts- und Radwegs wurde heute von Herrn Gaydoul aus Wald-Amorbach weggefahren (ist seit Jahren Thema im Ortsbeirat). Dieser wurde mehrmalig in den letzten Jahren immer wieder dort abgelagert. Dies ist lt. Festmistablagerungsgrundsatz nicht zulässig.

**Unsere Bitte:** Falls in nächster Zeit wieder dort Mist abgelagert werden sollte, soll von Seiten der Stadt Groß-Umstadt endlich massiv etwas dagegen unternommen werden (was in den vergangenen Jahren leider nicht der Fall war). Gegebenenfalls müssten die entsprechenden Fachbehörden (auch das Landwirtschaftsamt Odenwald in Reichelsheim) eingeschaltet werden.

### Flutgraben / Bäume / Hecken

Der Flutgraben (Graben Fuchsweg zur Landesstraße) ist wieder komplett zugewuchert. Die Pflege müsste dringend vorgenommen werden. Ebenso steht der Rückschnitt der Bäume und Hecken (in der Breite u. Höhe) in den Außenanlagen und im Ort noch aus. Insbesondere der Zustand des Kirchwegs ist katastrophal. Der Weg müsste wieder einmal von den rechts und links wildwachsenden Hecken und Sträucher freigeschnitten werden, da nur noch ein kleiner Pfad existiert.

**Zu TOP 5      **Neubau Trinkwasserbehälter Dorndiel / Beschluss der Vorzugs-  
variante**  
**Vorlage: 250/0059/2023****

Der Ortsbeirat stimmt der Version -freistehende Behälter aus Edelstahl- einstimmig zu.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für den Neubau eines Trinkwasserbehälters in Dorndiel die von der Verwaltung vorgeschlagene Vorzugsvariante, Bau eines freistehenden Edelstahlbehälters mit Bauwerk in Holzständerbauweise inkl. den dazugehörigen Rohrleitungsbauarbeiten. Als Außenverkleidung sollen im Zuge der Planung verschiedene Alternativen wie Holz oder Trapezblech geprüft werden.

Die geschätzten Gesamtkosten für Trinkwasserbehälter, Bauwerk, Rohrleitungsbau sowie Planungs- und Nebenkosten belaufen sich auf 2.985.000 €.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**Zu TOP 6      **Abgeschlossene Pflegemaßnahmen Winter 2022/2023 im Stadt-  
gebiet Groß-Umstadt**  
**Vorlage: 220/0053/2023****

In der o.g. Vorlage wird über die abgeschlossenen Pflegemaßnahmen (Gehölzschnitt und Gräben) im Stadtgebiet informiert. Da es in Dorndiel keinen Ortslandwirt gibt nimmt der Ortsbeirat die Information zur Kenntnis.

Es fand ein Ortstermin zusammen mit Herrn Güzel statt bei dem speziell die Situation in der Hirschbergstraße, dem Bildstock und dem Kinderspielplatz begutachtet wurde. Die Schnittmaßnahmen der Bäume/Hecken/Sträucher sollen dann ab Oktober wieder vorgenommen werden.

Des Weiteren sollte dringend bei den außerörtlichen Flächen

- Kirchweg freischneiden
- Flutgraben (Fuchsweg zur Landesstraße) komplett zugewachsen
- Wirtschafts- und Radweg Richtung Mömlingen rechts und links freischneiden/ab mulchen

in den Wintermonaten etwas unternommen werden. Zuständige Ansprechpartnerin bei der Stadt Groß-Umstadt Frau Stoll.

## **Inhalt der Mitteilung**

Abgeschlossene Pflegemaßnahmen Winter 2022/2023 im Stadtgebiet Groß-Umstadt

### **Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

### **Zu TOP 7      **Nachlese - Ausblick Seniorennachmittag****

Vom Budget aus dem ausgefallenen Seniorennachmittag im Dezember 2022 hat der Ortsbeirat ein Geschenkpackchen aus Dosenwurst, Fläschchen Wein, Nudeln, Schokolade, Äpfel zusammengestellt und dann in Dorndiel zu den Senioren/Seniorinnen gebracht hat.

Diese Aktion wurde von den Senioren/innen positiv aufgenommen.

Neu in diesem Jahr: Der Seniorennachmittag hat im Juni 2023 stattgefunden.

Der Termin fand bei den Senioren/Seniorinnen großen Zuspruch.

Über das Rahmenprogramm war man durchweg begeistert.

Als Ausblick für 2024 soll die Veranstaltung wieder im Sommer ins

Auge gefasst werden.

Der Vorschlag wurde vom Ortsbeirat einstimmig angenommen.

### **Zu TOP 8      **ÖPNV****

Bereits vor einem Jahr hat Ortsbeiratsmitglied Mirco Dührig etliche negative Erlebnisse mit der GU2 (Fa. Jungermann) geschildert. Er hatte diesbezüglich um eine Kontaktperson seitens der Stadt gebeten, um zusammen mit der Firma Jungermann die offenen Probleme ansprechen und Lösungen finden zu können. Inzwischen hat er mit einem Mitarbeiter der Firma Jungermann telefonischen Kontakt und versucht die Probleme auf diese Art zu lösen. Gegenwärtig klappen die Fahrten und Anschlüsse jetzt deutlich besser.

### **Zu TOP 8.1      **Probleme Pendler GU2-VIAS****

Sehr große Probleme gibt es seit einigen Monaten auf der VIAS-Zugverbindung Wiebelsbach-Hanau. Sehr oft fallen Züge aus (mitunter auch ohne Vorankündigung) und die Anschlussverbindungen z.B zum GU2 funktionieren dadurch nicht mehr. Arbeitnehmer haben dadurch große Probleme pünktlich zur Arbeit zu kommen.

Ortsbeiratsmitglied Mirco Dührig stellt sich als Ansprechpartner in allen Belangen hinsichtlich der Bus-/Bahn-Verbindungen und den damit verbundenen Problemen zur Verfügung.

**Unsere Bitte:** Die Stadt soll mit nach Abstimmung weiterer betroffener Stadtteile (Wiebelsbach, Klein-Umstadt, Groß-Umstadt) bzw. anderer betroffener Städte (z.B.

Babenhausen) mit dem zuständigen Ansprechpartner bei DADINA / VIAS / RMV Kontakt aufnehmen um die Situation zu thematisieren.

### **Zu TOP 8.2      Parkabstand Bushaltestelle Friedhof**

Die Mömlinger Straße (im Bereich der Bushaltestelle Friedhof) wird immer wieder von parkenden Autos und Klein-LKWs mit Anhänger zugestellt. Der Parkabstand zur Bushaltestelle ist oft nicht mehr gegeben. Auch die Sicht an der Ausfahrt von der Seewiese kommend ist ziemlich erschwert. Man muss bis Mitte der Mömlinger Straße vorfahren um freie Sicht zwecks Einfahrt in die Mömlinger Straße zu erhalten. Das Ordnungsamt müsste mit dementsprechenden Fotos (da diese Parksituation immer über Nacht oder am Wochenende zu beobachten ist) informiert werden. Der Ortsvorsteher Herr Dührig wird sich dem Problem weiter annehmen und die Fahrzeughalter ggfs. persönlich ansprechen.

### **Zu TOP 8.3      Rückschnitt Bäume auf Busstrecke**

Die Bäume/Hecken an der Ortseinfahrt Friedhof müssen dringend massiv zurückgeschnitten werden, da diese mittlerweile schon auf die Straße hängen bei der Busdurchfahrt auf das Dach des Busses schlagen und auch das Ortsschild nicht mehr zu erkennen ist.

### **Zu TOP 9      Nutzung Wirtschaftsweg: Radheimer Straße - Landesstraße**

Der illegale Verkehr von der Radheimer Straße zur Landesstraße L3413 nimmt mittlerweile überhand. Dies ist ein Wirtschaftsweg und für PKWs gesperrt.

Dieses Thema war schon des Öfteren ein Tagesordnungspunkt bei den Ortsbeirats-sitzungen. Eine Überlegung wäre in Höhe der Feldwegkreuzung im oberen Bereich in Höhe des Reitplatzes einen entsprechenden „ABSPERRPOLLER“ anzubringen. Somit könnten die Landwirte ihre Äcker von der Landesstraße aus problemlos erreichen und der Reitplatz wäre von der Radheimer Straße zu erreichen

#### **Antrag an die Stadtverwaltung:**

Ortstermin mit dem OV zwecks Ideen zur Lösung des Problems

### **Zu TOP 10      Mitteilungen und Anfragen**

- Einige Rasenflächen in Dorndiel werden nach wie vor nicht gemäht (Hirschbergstraße Rückseite und am Schafrain) obwohl diese im Pflegeplan der Stadt vorgesehen sind.
- Der Ortsbeirat (Mirco Dührig) hat einige Informationen zu Dorndiel zusammengestellt, die dann am Neubürgertag in Groß-Umstadt präsentiert wurden.
- Bei der Vorbereitung zur Ortsbeiratssitzung wurde festgestellt, dass es nach



wie vor Beanstandungen hinsichtlich der Reinigung im Bürgertreff gibt. Die Tische wiesen massiv Cola-/Kaffeeflecken und -ränder auf und auf den Stühlen lagen noch Kuchenreste. Etliche Stopper an Stuhlbeinen haben gefehlt (lagen lose im hinteren Abstellraum) und wurden vom Ortsvorsteher wieder an die Stühle angebracht, damit keine weiteren Kratzer im Fußboden verursacht werden.

Der Ortsbeirat hat den Eindruck, dass die Hausmeisterin hier nicht ausreichend nach Veranstaltungen im Bürgertreff kontrolliert, ob alles in Ordnung ist.

- Der Ortsbeirat stellt den Antrag, dass die Stadt eine Bank, die nicht verwittern kann, an die Mauer zur Trauerhalle (innerhalb des Friedhofs) stellt, damit unseren Rentner/Rentnerinnen eine Möglichkeit geboten wird, sich dort in der Nähe zu den Gräbern niederzulassen. (Die vom Ortsvorsteher dort hingestellte Bank wurde vom Bauhof nach mehrmaligem Hin- und Herstellen mit nach Groß-Umstadt genommen!!!! Warum auch immer?????)

Herr Dührig bedankte sich für das Vertrauen und wünschte weiterhin gute Zusammenarbeit. Er schloss die Sitzung um 22:12 Uhr.

Karl-Heinz Dührig  
Ortsvorsteher

Ursula Deckert  
Schriftführerin